

Fernuniversität Hagen
Fakultät für cooles MINT
Prof. Dr. Daniel Düsentrieb



Bachelorarbeit
„Europäische Kunst im ‚Licht‘ des 19. Jahrhunderts“
vorgelegt von Uwe Ziegenhagen

Uwe Ziegenhagen
Matrikelnummer 123456
Hagen, den 29. April 2023

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Literatur	5
1.1.1	vor 1900	5
2	Kernanalyse der eurozentristischen Kunstpolitik	14

Abbildungsverzeichnis

1.1 Melli - der kleine Teufel 6

Tabellenverzeichnis

2.1 Meine einzige Tabelle 15

2 Kernanalyse der eurozentristischen Kunstpolitik im Europa des 19. Jahrhunderts im Vergleich zwischen Eisenhower und Stalin

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“?

Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

Tabelle 2.1: Meine einzige Tabelle

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4
52435	543253	534 3244	Hallo Welt, ich bin ein Text
55	553	533244	Hallo Welt, ich bin ein Text im Dokument

0,826802253	0,673081547	0,728854475	0,557510822	0,092072115	0,776507665
0,350192427	0,830353062	0,843233104	0,864630384	0,321438039	0,111815129
0,047859381	0,225824054	0,473902663	0,677181476	0,114812073	0,242458895
0,438051968	0,040396679	0,633195519	0,631907775	0,025947965	0,259953143
0,450243312	0,285852868	0,728264867	0,513597795	0,185996715	0,258570467
0,78520927	0,975260276	0,165080938	0,513674956	0,779636013	0,96725494
0,135971402	0,864882366	0,13515706	0,619963022	0,870139315	0,725932946
0,15144127	0,556541221	0,226173056	0,9442022	0,785742584	0,38123488
0,469153038	0,37889537	0,831327685	0,058552755	0,834415014	0,120718184
0,210250682	0,70637068	0,818163203	0,426081674	0,83118347	0,625251883
0,700210488	0,742677688	0,570321107	0,274557587	0,821501129	0,088493387
0,031902232	0,106768727	0,96127706	0,980532339	0,958298759	0,180713875
0,829146495	0,465202602	0,785096301	0,085250785	0,332163514	0,30806315
0,085108722	0,13356567	0,863159727	0,499259235	0,664616856	0,884915828
0,589478771	0,211783365	0,705335457	0,175148788	0,634578374	0,771512014
0,606451785	0,354610225	0,011033282	0,812408115	0,695319889	0,734536931
0,462361092	0,72019136	0,412203264	0,133707107	0,011367899	0,964286547
0,403354228	0,15346209	0,598369538	0,411971657	0,353859333	0,28979193
0,669120848	0,215040211	0,984888825	0,273311259	0,999584832	0,709726027
0,244327455	0,273713695	0,61224926	0,186143367	0,634134317	0,358937151
0,68810667	0,638564019	0,423664769	0,000880311	0,348707817	0,487199559
0,774974309	0,968375773	0,615318194	0,628956115	0,256361416	0,567851334
0,358218569	0,250770708	0,818260571	0,748089415	0,948533088	0,450007136
0,453262274	0,859299752	0,055536016	0,225181618	0,769367391	0,582758152
0,426996431	0,254677587	0,685278311	0,768225563	0,322123755	0,054583524
0,388667674	0,126170335	0,966518185	0,758486758	0,772861939	0,030618366
0,112482489	0,434830193	0,639030944	0,167040395	0,086547116	0,779291336
0,220377384	0,023652804	0,568398995	0,776444318	0,222337626	0,324777109
0,10705612	0,666858134	0,796002848	0,170704357	0,510981001	0,766787983
0,692469228	0,785892688	0,08611552	0,930894215	0,544888912	0,377205498
0,386175267	0,438791933	0,882485072	0,580653132	0,486919155	0,574240857

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer

Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.